

Modulkatalog

**für den Bachelorstudiengang
Deutsch-Französische Studien /
Études Franco-Allemandes
an der Universität Regensburg**

gültig ab Wintersemester 2018/19
aktualisiert Dez. 2020

Inhaltsverzeichnis:

DFS SP M 01	Basismodul Französische Sprache für Deutsch-Französische Studien.....	3
DFS KW M 01	Basismodul Französische Kulturwissenschaft für Deutsch-Französische Studien.....	5
DFS IN M 01	Basismodul Interkulturelle Kommunikation für Deutsch-Französische Studien.....	7
DFS LW M 01	Basismodul Französische Literaturwissenschaft für DFS.....	9
DFS SW M 01	Basismodul Französische Sprachwissenschaft für DFS.....	11
DFS WiWi M 01	Basismodul Wirtschaftswissenschaften für Deutsch-Französische Studien.....	13
DFS GW M 01	Basismodul Gesellschaftswissenschaften für Deutsch-Französische Studien.....	15
DFS KW M 02	Aufbaumodul I Deutsch-Französische Studien.....	17
DFS KW M 03	Aufbaumodul II Deutsch-Französische Studien.....	18
DFS PX M 01	Praxismodul Praktikum.....	20

Abkürzungen:

Semesterwochenstunden (SWS)

Pflichtlehrveranstaltungen (P)

Wahlpflichtlehrveranstaltungen (WP)

Vorlesungen (VL)

Übungen (Ü)

Seminare (Proseminare (PS), Seminare (S), Hauptseminare (HS), Projektseminare (PrS))

Pflichtpraktika (Pr)

DFS SP M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Französische Sprache für Deutsch-Französische Studien				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun				
3. Inhalte des Moduls:		Vertiefung der Gymnasialkenntnisse im schriftlichen und mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.				
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		<p>Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).</p> <p>Ziel des Moduls ist die Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.</p>				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		ca. 5 Jahre Schulfranzösisch oder entsprechendes Niveau (B2 GER)				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden jedes Semester angeboten.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1-2				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 480 davon: 1. Präsenzzeit: 120 Std./8 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 360 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 16</p>				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	
1	P	Ü	Cours de Langue Française I (8 LP)	4	Klausur	
2	P	Ü	Cours de Langue Française II (8 LP)	4		
Bemerkung: Der Besuch des Cours de Langue Française II setzt die erfolgreiche Teilnahme am Cours de Langue Française I voraus.						
13. Modulprüfung:						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote

1	Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache (Niveau C1.1)	Klausur in Lehrveranstaltung Nr. 12.2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1
---	--	---------------------------------------	---------	-------------------------	-----

14. Bemerkungen:

DFS KW M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Französische Kulturwissenschaft für Deutsch-Französische Studien			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik (Französisch) / PD Dr. Dagmar Schmelzer			
3. Inhalte des Moduls:		Grundlagen der französischen Geschichte, Gesellschaft, Geographie, Wirtschaft und Politik. Deutsch-Französischer Kulturvergleich. Grundbegriffe der allgemeinen und vergleichenden Kulturwissenschaft. Projektarbeit in der Fremdsprache im Bereich der französischen Kulturwissenschaft. Projektbezogene Erarbeitung von Kulturvergleichenden Gegenstandsbereichen; Bearbeitung der genannten Themengebiete in der Fremdsprache.			
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Sensibilisierung für die Problematik kultureller Differenz; Kritische Reflexion verschiedener Kulturbegriffe; Einblick in verschiedene Bereiche (Wirtschaft, Politik, Gesellschaft) der deutschen und französischen Kultur aus historischer und gegenwartsbezogener Perspektive; Verständnis beider Kulturen und ihrer Beziehung zueinander.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		ca. 5 Jahre Schulfranzösisch oder entsprechende Kenntnisse			
b) verpflichtende Nachweise:					
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von 2 Semestern werden alle Kurse angeboten. Siehe Vorlesungsverzeichnis.			
8. Dauer des Moduls:		2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:		1- 2			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 105 Std./7 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 255 Std. Leistungspunkte: 12			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Deutschland-Frankreich: Ein Kulturvergleich (4 LP)	2	Klausur
2	P	Ü	Deutsch-Französisches Tandem (4 LP)	2	regelmäßige aktive Teilnahme
3	P	Ü	Grundlagen der Landeskunde Frankreichs (4 LP)	3	Referat

13. Modulprüfung:					
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Erlernen interkultureller Zusammenarbeit mit den französischen Partnern	Projektarbeit in Lehrveranstaltung Nr. 12.2	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
2	Erlernen der Grundlagen französischer Kulturwissenschaft	Klausur in Lehrveranstaltung Nr. 12.3	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/2
<p>14. Bemerkungen: Für die Modulprüfung Nr. 13. 1 wird im Rahmen einer 90-minütigen Gruppenarbeit ein Kurzfilm erstellt und anschließend vorgestellt (Dauer ca. 3 Minuten).</p> <p>In der Lehrveranstaltung Nr. 12.2 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend.</p>					

DFS IN M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Interkulturelle Kommunikation für Deutsch-Französische Studien			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Dr. Simona Fabellini			
3. Inhalte des Moduls:		Grundlagen der Theorie, Geschichte und Praxis interkultureller Kommunikation			
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Einblick in die Forschungsfragen, Methoden und Perspektiven interkultureller Kommunikation; Befähigung zur systematischen Erfassung und Kategorisierung kultureller Unterschiede; Befähigung zur Analyse interkultureller Fragestellungen; Erwerb interkultureller Kompetenz mit Schwerpunkt Deutschland-Frankreich: Sensibilisierung für kulturell bedingte Kommunikationsprobleme und Konfliktsituationen, Fähigkeit zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		keine			
b) verpflichtende Nachweise:		keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.			
8. Dauer des Moduls:		2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:		1-2			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std./4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 145 Std. Leistungspunkte: 8			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Wissenschaftliche Grundlagen interkulturellen Handelns – internationale Handlungskompetenz (4 LP)	2	
2	P	Ü	Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen mit Fokus auf Frankreich (4 LP)	2	Projektarbeit
13. Modulprüfung					
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote

1	Grundlagen internationaler Handlungskompetenz	Klausur in Lehrveranstaltung Nr.12.1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1
---	---	--------------------------------------	---------	-------------------------	-----

14. Bemerkungen:

Es besteht die Möglichkeit, bei Belegung und Bestehen zweier weiterer Lehrveranstaltungen „Interkulturelle Handlungskompetenz“ das Zertifikat dieser Zusatzausbildung an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg zu erwerben.

DFS LW M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Französische Literaturwissenschaft für DFS				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Apl. Prof. Dr. Dagmar Schmelzer				
3. Inhalte des Moduls:		Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft, Überblick über die französische Literaturgeschichte				
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen Literatur seit den Anfängen und sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten der französischen Literatur im europäischen Kontext.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.				
8. Dauer des Moduls:		2 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1-3				
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 105 Std./7 SWS Selbststudium (inkl. Prüfung): 165 Prüfung (inkl. Vorbereitung): 90 Leistungspunkte: 12				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	
1	P	VL	Einführende Vorlesung in die Romanische Literaturwissenschaft (3 LP)	2	Klausur *	
2	P	Ü	Einführungskurs (4 LP)	3	Klausur	
3	P	PS	Französische Literaturwissenschaft (5 LP)	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Referat	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema		Art der Prüfung		Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens		Hausarbeit in Lehrveranstaltung Nr. 12.3		ca. 10 Seiten	i.d.R in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen	1/1

und weiterführender Methodenkenntnis				
14. Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung Nr. 12.3 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend. * Klausur wird gemeinsam mit der Klausur der Einführungsübung durchgeführt.				

DFS SW M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Französische Sprachwissenschaft für DFS			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik (Französisch) / Prof. Dr. Maria Selig			
3. Inhalte des Moduls:		Einführung in die Thematik und Erarbeitung der Methodik der französischen Sprachwissenschaft. Die einführende Vorlesung sowie der Einführungskurs führen in die Methoden der französischen Sprachwissenschaft ein, im Proseminar findet die Umsetzung und Anwendung der erworbenen Kenntnisse statt.			
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der französischen Sprachwissenschaft und befähigt zur Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden im Bereich der Synchronie und Diachronie.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		keine			
b) verpflichtende Nachweise:		keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden alle Kurse angeboten.			
8. Dauer des Moduls:		2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:		1-3			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 105 Std./7 SWS Selbststudium (inkl. Prüfung): 165 Prüfung (inkl. Vorbereitung): 90 Leistungspunkte: 12			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	VL	Einführende Vorlesung in die Romanische Sprachwissenschaft (3 LP)	2	Klausur *
2	P	Ü	Einführungskurs (3 LP) Phonetik (1 LP)	3	Klausur
3	P	PS	Französische Sprachwissenschaft (5 LP)	2	regelmäßige aktive Teilnahme; Referat
13. Modulprüfung:					
Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer/Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote

Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit in Lehrveranstaltung Nr. 12.3	ca. 10 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit anzufertigen	1/1
<p>14. Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung Nr. 12.3 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend. *Klausur wird gemeinsam mit der Klausur der Einführungsübung durchgeführt.</p>				

DFS WiWi M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Wirtschaftswissenschaften für Deutsch-Französische Studien			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer			
3. Inhalte des Moduls:		Grundlegende Kenntnisse der Volkswirtschaftslehre; die Lehrveranstaltungen sind Teil des Moduls: "Grundlagen der Volkswirtschaftslehre für Studierende anderer Bachelorstudiengänge" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (vgl. hierzu entsprechende Modul-inhalte der Fakultät der Wirtschaftswissenschaften).			
4. Qualifikationsziele des Moduls/ zu erwerbende Kompetenzen:		Kenntnis des Instrumentariums und der Technik volkswirtschaftlicher Betrachtungsweisen; Einblick in die Grundlagen, Methoden und Modelle der Makro- und / oder Mikroökonomie; Analyse des wirtschaftlichen Verhaltens einzelner Wirtschaftssubjekte (Haushalte und Unternehmen); Verständnis und Beurteilung gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge; Befähigung zum Besuch weiterführender Lehrveranstaltungen der Volkswirtschaftslehre.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		Kenntnisse der Mathematik (Integralrechnung) auf Abiturniveau			
b) verpflichtende Nachweise:		keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:		Studienjahr; die Vorlesungen Makroökonomie I und Mikroökonomie I finden nur im WS, die Vorlesungen Makroökonomie II und Mikroökonomie II nur im SS statt.			
8. Dauer des Moduls:		2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:		1 -2			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium: Std. 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Mikroökonomie I (mit Ü) (6 LP)	4	Klausur
2	WP	VL	Mikroökonomie II (mit Ü) (6 LP)	4	Klausur
3	WP	VL	Makroökonomie I (mit Ü) (6 LP)	4	Klausur
4	WP	VL	Makroökonomie II (mit Ü) (6 LP)	4	Klausur

13. Modulprüfung:				
Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer/Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von Kenntnissen in der Volkswirtschaftslehre	Klausur in Lehrveranstaltung Nr.12.1, 2, 3 oder 4	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/1
14. Bemerkungen:				
<p>Es sind zwei der vier Vorlesungen (mit thematisch entsprechender Übung) zu belegen und zwar entweder Mikroökonomie I und II oder Makroökonomie I und II.</p> <p>Die Studienleistung (Klausur) in einer der beiden Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.</p> <p>Der Besuch der Vorlesung und der Übung in Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler wird ausdrücklich empfohlen und kann im Bereich der Freien Leistungspunkten angerechnet werden.</p>				

DFS GW M 01

1. Name des Moduls:		Basismodul Gesellschaftswissenschaften für Deutsch-Französische Studien			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Dr. Dagmar Schmelzer			
3. Inhalte des Moduls:		Wissenschaftliche Einführung in ausgewählte Bereiche der Politik, Geschichts- und/oder Rechtswissenschaft unter dem Aspekt des internationalen Kulturkontaktes.			
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Grundlegende Kenntnisse, politik-, geschichts- und/oder rechtswissenschaftlicher Theorien, Modelle und Fragestellungen, die sich für den internationalen Kulturkontakt als relevant erweisen können; Befähigung zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus mindestens einer anderen Fachperspektive und/oder Erfahrung mit praktischen Herangehensweisen und Arbeitstechniken anderer Wissenschaftsdisziplinen.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		keine			
b) verpflichtende Nachweise:		keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:		Innerhalb von zwei Semestern werden Lehrveranstaltungen aus allen Fachbereichen angeboten.			
8. Das Modul kann absolviert werden in:		2 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:		1-2			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 240 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	WP	VL	Geschichte (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
2	WP	S	Geschichte (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
3	WP	Ü	Geschichte (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
4	WP	VL	Rechtswissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
5	WP	S	Rechtswissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
6	WP	Ü	Rechtswissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
7	WP	VL	Politikwissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung

8	WP	S	Politikwissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung
9	WP	Ü	Politikwissenschaft (6 LP)	2	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer/Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Erlangung von gesellschaftswissenschaftlichen Kenntnissen	Klausur bzw. Hausarbeit in einer der Lehrveranstaltungen Nr. 12.1-9	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltung	Ende der Vorlesungszeit bzw. in der vorlesungsfreien Zeit	1/1

14. Bemerkungen:

Es sind insgesamt zwei Lehrveranstaltungen zu belegen. Eine Auswahl thematisch relevanter und belegbarer Lehrveranstaltungen wird jeweils vor Semesterbeginn angeboten.
Die Studienleistung in einer dieser Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.
Die jeweils zu absolvierende Studienleistung richtet sich nach den Anforderungen der jeweils belegten Lehrveranstaltung und kann dem fachlich einschlägigen Modulkatalog und/oder dem kommentierten Vorlesungsverzeichnis entnommen werden.

DFS KW M 02

1. Name des Moduls:		Aufbaumodul I Deutsch-Französische Studien				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Apl. Prof. Dr.Dagmar Schmelzer				
3. Inhalte des Moduls:		Französische Kulturwissenschaft: Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft; französische Kultur, teils im Vergleich zu Deutschland				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Vertiefung der kulturwissenschaftlichen Kenntnisse aufbauend auf die in den Basismodulen erworbenen Grundlagen. Weiterführende Kenntnisse der Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft sowie detaillierteres Fachwissen über die französische und deutsche Kultur. Das Hauptseminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem wissenschaftlichen Thema zur deutsch-französischen Thematik hin.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Dringend empfohlen: Basismodul Französische Kulturwissenschaft für DFS (DFS KW M01)				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		5				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 480 davon: 1. Präsenzzeit: 60 SWS/4 SWS 2. Selbststudium: Std. 300 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 120 Leistungspunkte: 16				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	
1	P	HS	Deutsch-französische Thematik (mit Hausarbeit) (8 LP)	2	Vortrag; regelmäßige aktive Teilnahme	
2	P	PrS	Projekt zur Kultur in Deutschland und Frankreich (8 LP)	2	Erstellung eines Teilprojekts; regelmäßige aktive Teilnahme	
13. Modulprüfung:						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer/ Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis		Hausarbeit in Lehrveranstaltung Nr.12.1	ca. 20 Seiten	Abgabe bis zum Ende des Semesters	1/1
14. Bemerkungen:						
In den Lehrveranstaltungen Nr. 12.1 und Nr. 12.2 ist die regelmäßige aktive Teilnahme verpflichtend.						

DFS KW M 03

1. Name des Moduls:		Aufbaumodul II Deutsch-Französische Studien				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Apl. Prof. Dr. Dagmar Schmelzer				
3. Inhalte des Moduls:		Morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Vertiefte sprachpraktische Kenntnisse; perfektionierte Sprachkenntnisse insbesondere im Bereich der Grammatik und des schriftlichen Ausdrucks auf dem Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		keine				
b) verpflichtende Nachweise:		Basismodul Französische Sprache für DFS (DFS SP M01)				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		5				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 90 SWS/6 SWS 2. Selbststudium: Std. 180? Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	
1	P	VL	Französische Kulturwissenschaft (4 LP)	2		
2	WP	Ü	Cours de Langue Française III (4 LP)	2		
3	WP	Ü	Fachspezifischer Deutschkurs Niveau III (4 LP)	2		
4	WP	Ü	Traduction 3 (F-D) (4 LP)	2		
5	WP	Ü	Traduction 3 (D-F) (4 LP)	2		
13. Modulprüfung:						
Nr	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Vertiefung der wissenschaftlichen Kenntnisse in der Kulturwissenschaft		Klausur in Lehrveranstaltung Nr. 12.1	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3
2 / 3	Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen/ Französischen (Niveau C1.2)		Klausur in Lehrveranstaltung Nr. 12.2 oder 12.3	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3

4 / 5	Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen / Französischen	Klausur in Lehrveranstaltung Nr. 12.4 oder 12.5	90 min.	Ende der Vorlesungszeit	1/3
<p>14. Bemerkungen: Der Kurs DFS-KW-M03.1 ist verpflichtend zu belegen. Von den Kursen DFS-KW-M03.2 und DFS-KW-M03.3 muss ein Kurs gewählt werden. Von den Kursen DFS-KW-M03.4 und DFS-KW-M03.5 muss ein Kurs gewählt werden.</p>					

DFS PX M 01

1. Name des Moduls:		Praxismodul Praktikum			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Romanistik / Antonella Sartori-Tezzele			
3. Inhalte des Moduls:		Praxiserfahrung in deutschen und/oder französischen Unternehmen und Institutionen			
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:					
a) empfohlene Kenntnisse:		Wirtschaftsfranzösisch/-deutsch			
b) verpflichtende Nachweise:		keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Bachelor Deutsch-Französische Studien			
7. Angebotsturnus des Moduls:					
8. Das Modul kann absolviert werden in:		2 Monaten			
9. Empfohlenes Fachsemester:		Zwischen 4. und 5. Fachsemester			
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 300 Selbststudium: Std. 60 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std.- Leistungspunkte: 12			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:					
12. Modulbestandteile:					
Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Pr	Praktikum (vgl. 14.) (12 LP)	280	
13. Modulprüfung:					
Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten		Praktikumsbericht	ca. 10 Seiten	Nach Beendigung des Praktikums	unbenotet
14. Bemerkungen:					
Die Dauer des Praktikums muss mindestens zwei Monate betragen, wobei mindestens ein Monat (Vollzeit mit mind. 35 Std./Woche) im jeweils fremdsprachigen Ausland (Französisch/Deutsch) oder an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen zu erbringen ist. Über das erfolgreich absolvierte Praktikum ist ein schriftlicher Bericht zu verfassen.					